Läuferinformation für 02.10.2010:
Österr. Meisterschaft MTBO SPRINT
9. Lauf MTBO AUSTRIA CUP
STEIRISCHE MEISTERSCHAFT MTBO

Wettkampfzentrum:
Sowohl Samstag als auch Sonntag beim Gh Wretschko/ Kaolinwerk Aspang. Das Kaolinwerk kann über die Straße Aspang – Mönichkirchen (Abzweigung in der ersten Spitzkehre) oder über die Autobahnabfahrt Zöbern erreicht werden. Es werden beide Varianten ausgeschildert sein.

Parkplätze, WC:. Parken im Bereich Kaolinwerk oder beim Gasthaus Wretschko (150 m in Richtung Südost) möglich. Toiletten nur im Gasthaus, Duschen leider keine verfügbar. Verpflegung im Zielbereich und im Gasthaus Wretschko

Erster Start: Samstag 14:00 Uhr, Unterlagenausgabe ab 12:30 Uhr
Der Weg vom WKZ zum Start ist markiert. Entfernung Ziel-Start am Samstag: ca 2,3 km/110HM. Fahrzeit für den Weg zum Start ca. 15-20 Minuten. Kein WC am Start.

Freie Startzeiten: Neulinge ab 14.15 Uhr, Familien ab 14.20 Uhr und Direkt/ Offen ab 14.45 Uhr! Startzeiten bis maximal 15.10 Uhr!
Aufwärmen am markierten Weg zum Start und im Startbereich. Kein Verlassen des Anfahrtsweges (Wettkampfgebiet!)
Start: 1. Kammer 3 Minuten vor dem Start; Ausgabe der Karte 1 Minute vor dem Start. Startpunkt nach 50m am Weg – Startzeichen!

Karte: „Kaolinwerk- Kohlgraben“, 1:10.000, Ae 5 m, Stand September 2010
Keine Klarsichthülle, keine Postenbeschreibungen.

Geländebeschreibung: Tagbaugebiet und unmittelbar angrenzende Wälder sowie ältere Teile des Tagbaus, die bereits wieder bepflanzt wurden.

Wichtig: Das Verlassen von Wegen (außer markierte Bereiche = strichlierte magenta Linie auf Karte = rotweißrote Plastikbänder im Gelände) und Abschneiden ist verboten und wird mit Disqualifikation geahndet. Die Geländestufen des Bergwerks dürfen nur dort gequert werden, wo auf der Karte auch Wege eingezeichnet sind (oder durch Markierungen im Gelände und auf der Karte erlaubt sind)

Sicherheit: Egal wo, immer **RECHTS fahren**. Rechnet damit, dass Euch auch bei schmalen Hof- und Hauszufahrten Autos entgegenkommen können, aber auch andere Biker! Auf den Werksstraßen wird hohes Tempo erreicht.
Vorsicht auf Steigen mit starker Erosion und tiefen Fahrrinnen (Pedale!)
Schranken und Hindernisse sind mit einer magenta Linie gekennzeichnet und dürfen natürlich überquert werden. Achtet auf die extra eingezeichneten Sperrgebiete.

Einzelne Klassen queren eine Kuhweide mit flexiblen Stromgebern (bewegliche Stangen, ähnlich wie Schwingtüren, wie sie oft auch auf Almweiden verwendet werden). Diese können sehr leicht durchfahren werden. Nur nicht stehenbleiben und mit der Hand angreifen…

Bekleidung: Das Tragen eines Radhelmes ist verpflichtend für alle Teilnehmer.

Startnummern (für beide Tage gleich):
Die Startnummern sind sichtbar am Lenker mittels Kabelbinder zu montieren
Nicht abgegebene Start- Nr. werden dem Verein mit EUR 10 in Rechnung gestellt!

BAHNDATEN - SPRINT - MTBO KAOLINWERK

Samstag, 2. Oktober 2010

Kategorie	Luftlinie (km)	Idealroute (km)	Höhenmeter	Maßstab	Posten	Start ab
H14	2,8	3,8	60	1:10.000	12	
D14	2,5	3,4	40	1:10.000	12	
H17	3,2	4,3	140	1:10.000	11	
D17	3,3	4,5	80	1:10.000	12	
H20	4,8	7,0	220	1:10.000	16	
D20	3,1	4,2	100	1:10.000	13	
H Elite	4,8	7,0	220	1:10.000	16	
D Elite	4,8	7,0	220	1:10.000	16	
H kurz	3,9	5,3	170	1:10.000	11	
D kurz	3,3	4,5	80	1:10.000	12	
H40	4,1	5,5	200	1:10.000	13	
D40	3,1	4,5	100	1:10.000	13	
H50	3,9	5,3	170	1:10.000	11	
D50	3,3	4,3	80	1:10.000	12	
H60	3,2	4,3	140	1:10.000	11	
Direkt	3,9	5,3	170	1:10.000	11	14.45
Neulinge/ Schnuppern	2,5	3,4	40	1:10.000	12	14.15
Familie	2,8	3,8	60	1:10.000	12	14.20

Proteste: Allfällige Proteste sind beim Juryvorsitzenden Wolf Eberle schriftlich (inklusive der Protestgebühr von € 30.-) abzugeben. Im Falle eines rechtmäßigen Protestes wird die Gebühr rückerstattet.

Siegerehrung: Samstag: 17:00 Uhr im Gasthaus Wretschko

Zielschluss: Samstag: 16:30 Uhr

Allgemeines:

- Zeitnehmung mittels **SI-Chip**. Dieser muss fix **mit dem Fahrrad verbunden sein**.
  Auslesen des SI chips nicht vergessen!!
- Bei Aufgabe oder Verletzung bitte unbedingt im Ziel abmelden.

Die Veranstaltung wird nach den gültigen Regeln der Wettlaufordnung des ÖFOL durchgeführt.

Der durchführende Verein übernimmt keinerlei Haftung für auftretende Schäden jedweder Art, auch nicht gegenüber dritten Personen. Jede(r) startet auf eigene Gefahr.

Viel Spaß wünscht Euch

Thomas Wieser,
Bahnleger